

# Droiden

## Raxon

Auch wenn der Raxon äußerlich und technisch wie der große Bruder des Dexon wirkt, so musste er doch von Schattenhandingenieuren vollständig neu konzipiert werden.

An der technischen Finesse und in der Geschwindigkeit, mit der diese neue Droidenkonstruktion umgesetzt wurde, lässt sich leicht die Handschrift des Hauses Dragov erkennen. Böse Zungen behaupten, das sehe man auch an der Form, da der Droide recht gedrungen und buckelig wirkt. Die Konstruktion bewegt sich hart am Limit des Machbaren, da sie mit fast genau 150t an die Stabilitätsgrenzen herkömmlicher Droidentypen stößt.

Anders aber war es nicht möglich, das der Droide bei ausreichender Panzerung, etwas Bewaffnung und vor allem einer Abschirmung gegen PVG-Beschuss auch zwei der größten Raketen über weite Entfernungen sicher transportieren kann. Vor allem da Haus Dragov in weiser Voraussicht den Laderaum auch für noch größere Raketen konzipieren ließ.

Mancher Kommandeur mag sich fragen, warum dieser Transporter eine so starke Panzerung besitzt, stärker als die vieler Kampfdroiden. Besagter Kommandeur sollte sich aber auch mal Gedanken machen, was passiert, wenn ein mit Zeus-Raketen vollbeladener Raxon zwischen den eigenen Reihen explodiert, womöglich mit weiteren Raxons oder Visvos in der Nähe.

Taktisch wird der Raxon neben seinen Transportaufgaben und zur Basisverteidigung gerne auch zur Verstärkung von PVG-immunen Kontingenten benutzt, was in keinsten Weise seinem Konzept als defensiver Transporter widerspricht, da er es mit Hilfe seiner Bewaffnung auch mit leichten Kampfdroiden aufnehmen kann.

### PVG-Immunität

#### Zusatz:

Der Raxon ist aufgrund seiner Raketentransporte sehr anfällig gegen direkte Treffer und explodiert daher auch trotz seiner schweren Panzerung recht schnell.

Das bedeutet, dass im Zusammenhang der Kampfberechnung der Raxon IMMER nur die Hälfte seines Defensivwertes hat. Diese Halbierung wird vor allen anderen Modifikationen eingebracht.

Klasse: Raketentransporter

Chassis: Schwer

Panzerung: Sehr schwer

Beinform: Humanoid

Reaktorleistung: 0,65 GJ/s

Tonnage: 140-150 Tonnen

Primärwaffen: 2x leichte Laser (Torso)

Sekundärwaffen: 2x leichte Impulslaser (Torso)

Tertiärwaffen: keine

Angriffsstärke: 36

Verteidigungsstärke: 360

Lautstärke 80

Nutzlastkapazität: 0

Raketentransportkapazität: 2

Hinweis: Die Werte können durch die Erforschung der Kontinuierlichen Verbesserungsprozesse (KVP) verbessert werden.

Eindeutige ID: #1115

# Droiden

Verfasser: Suse

Letzte Änderung: 2014-04-07 15:48